Panasonic

F614563-1

Für die Montage erforderliche Werkzeuge

1	Kreuzschlitz-Schraubendreher	5	Schraubenschlüssel	10	Bandmaß		18 N•m (1,8 kgf.m)
2	Wasserwaage	6	Rohrschneider	11	Thermometer		55 N•m (5,5 kgf.m)
3	Elektrische Bohrmaschine, Bohrer (ø70 mm)	7	Reibahle	12	Ohmmeter		65 N•m (6,5 kgf.m)
4	Sechskantschlüssel (4 mm)	8	Messer	13	Mehrfachmeßgerät	15	Vakuumpumpe
		9	Gaslecksuchgerät	14	Drehmomentschlüssel	16	Manometerstation

SICHERHEITSHINWEISE

- Bitte lesen Sie die folgenden „SICHERHEITSHINWEISE" vor der Inbetriebnahme sorgfältig durch.
- Elektroarbeiten müssen von einem ausgebildeten Elektriker durchgeführt werden. Stellen Sie sicher, dass Sie für das zu montierende Modell die korrekte elektrische Leistung und des Hauptstromkreises benutzen.
- Die hier angegebenen Warnzeichen müssen unbedingt befolgt werden, da diese wichtigen Inhalte sich um die Sicherheit drehen. Die Bedeutung jedes Hinweises können Sie unten sehen. Fehlerhafte Montage, die darauf beruht, dass die Anweisungen nicht beachtet wurden, kann zu Schäden oder Beschädigungen führen. Die Ernsthaftigkeit wird durch die folgenden Hinweise klassifiziert.

⚠ WARNUNG	Dieser Hinweis deutet darauf hin, dass seine Nichtbeachtung zu schweren Verletzungen oder gar zum Tod führen kann.
⚠ ACHTUNG	Dieser Hinweis deutet darauf hin, dass seine Nichtbeachtung zu Verletzungen oder zu Beschädigungen führen kann.

Bei den folgenden Symbolen handelt es sich um Verbote:

⃠	Dieses Symbol auf weißem Grund deutet darauf hin, dass eine bestimmte Tätigkeit NICHT durchgeführt werden darf.
❗	Dieses Symbol auf dunklem Grund deutet darauf hin, dass eine bestimmte Tätigkeit durchgeführt werden muss.

- Führen Sie einen Testlauf durch, um sicherzustellen, dass nach der Installation keine Fehlfunktionen auftreten. Danach ist dem Benutzer entsprechend der Bedienungsanleitung die Bedienung, Pflege und Wartung zu erläutern. Außerdem ist der Benutzer darauf hinzuweisen, dass er die Bedienungsanleitung aufbewahren soll.

⚠ WARNUNG

⃠	Installieren Sie das Außengerät nicht in der Nähe eines Balkongeländers. Wenn Sie die Klimaanlage auf dem Balkon eines Hochhauses installieren, kann ein Kind zum Außengerät klettern, auf das Geländer gelangen, so dass es zu einem Unfall kommen kann.
⃠	Legen Sie nicht Ihre Finger oder andere Gegenstände in das Gerät ein, der Lüfter unter hohen Drehgeschwindigkeit kann zu Verletzungen führen.
⃠	Sitzen oder stehen Sie nicht auf dem Gerät, Sie können unbeabsichtigt fallen.
⃠	Halten Sie den Plastikbeutel (Verpackungsmaterial) von kleinen Kindern entfernt, es kann an Nase und Mund kleben bleiben und das Atmen verhindern.
⃠	Zerlegen Sie die Kühlmittelleitung nicht mit einer Rohrzange. Es kann die Leitung verformen und zu Störungen führen.
⃠	Kaufen Sie keine elektrischen Teile zum Zweck der Installation, für den Betrieb, zur Wartung, usw.. Siw können zu elektrischen Schlägen oder Feuer führen.
⃠	Verzweigen Sie den Strom vom Anschlussblock zum Heizband nicht. Überlasteter Anschlussblock kann zu elektrischen Schlägen oder Feuer führen.
❗	• Verwenden Sie beim Anschließen von R410A Modellen weder vorhandenes Rohr (für R22) noch vorhandene Überwurfmuttern. Dies kann zum Aufbau eines unzulässig hohen Drucks im Kältekreis - und damit Explosionen und ggf. Verletzungen - führen. Verwenden Sie nur Kühlmittel R410A. • Die Wanddicke von Kupferrohren, in denen R410A geführt wird, muss mehr als 0,8 mm betragen. Verwenden Sie niemals Kupferrohre mit Wanddicken unter 0,8 mm. • Der Restölanteil sollte nicht mehr als 40 mg/10 m betragen.
❗	Lassen Sie bei der Installation oder Umplatzierung der Luft-Wasser-Wärmepumpe innen/außen, außer dem vorgegebenen Kühlmittel keine anderen Substanzen, z.B. Luft, in den Kühlkreislauf (Rohre) gelangen. Eine Luftbeimischung erhöht den Druck im Kühlkreislauf und führt zu Explosionen, Verletzungen, usw.
❗	Überlassen Sie die Installation einem Händler oder einer Fachkraft. Wenn sich eine durch den Benutzer vorgenommene Installation als mangelhaft erweist, werden Wasserleckagen, Stromschläge oder Feuer auftreten.
❗	Führen Sie die Installation strickt nach diesen Installationsanleitungen aus. Eine mangelhafte Installation wird Wasserleckagen, Stromschläge oder Feuer verursachen.
❗	Benutzen Sie die mitgelieferten Zubehörteile und vorgeschriebenen Teile für die Installation. Ansonsten kann es Wasserleckagen, Stromschläge oder Feuer verursachen.
❗	Installieren Sie das Gerät an einem belastungsfähigen Ort, der das Gewicht der Anlage aushalten wird. Falls die Stabilität nicht ausreicht und die Anlage nicht einwandfrei angebracht ist, kann diese herunterfallen und Verletzungen verursachen.
❗	Installationsarbeiten für den Wasserkreislauf sollten allen relevanten europäischen und nationalen Bestimmungen folgen (einschließlich EN61770) und der örtlichen Installations- und Bauordnung.
❗	Verwenden Sie keine kombinierten Innen-/Außenkabel. Verwenden Sie spezielle Verbindungskabel für innen/außen, siehe unter ⑤ **KABELANSCHLUSS AM INNENGERÄT** und schließen Sie es fest für den Innen- /Außenanschluss an. Klemmen Sie das Kabel, so dass kein äußerer Druck auf die Einheit angebracht werden kann. Falls der Anschluss oder die Befestigung nicht einwandfrei durchgeführt wird, kann dies zu Überhitzung oder Brand führen.
❗	Es wird dringend empfohlen, dieses Gerät entsprechend den jeweiligen nationalen Verdrahtungsregeln oder Sicherheitsvorkehrungen in Bezug auf Fehlerstrom, vor Ort mit einem Fehlerstromschutzschalter (RCD) auszustatten.
❗	Installieren Sie die Kältemittelleitungen ordnungsgemäß, bevor Sie den Kompressor einschalten. Wenn beim Kompressorbetrieb die Kühlmittelleitungen nicht fest sitzen und die Ventile geöffnet sind, wird Luft angesaugt. Dies erhöht den Druck im Kühlmittelkreislauf und u.a. die Explosions- und Verletzungsgefahr.
❗	Stoppen Sie den Kompressorbetrieb, bevor Sie die Kühlleitungen während des Abpumpbetriebs entfernen. Wenn die Kühlmittelleitungen während des Kompressorbetriebs entfernt und die Ventile geöffnet werden, wird Luft angesaugt. Dies erhöht den Druck im Kühlmittelkreislauf und u.a. die Explosions- und Verletzungsgefahr.
❗	Ziehen Sie die Überwurfmutter mit dem Drehmomentschlüssel an, wie dargestellt. Falls die Überwurfmutter zu stark angezogen ist, kann es nach einiger Zeit dazu kommen, dass die Überwurfmutter bricht und es zu einem Austritt von Kältemittel kommt.
❗	Nach Beendigung der Installation stellen Sie sicher, dass kein Kühlgas austritt. Beim Kontakt mit Feuer kann sonst giftiges Gas entstehen.
❗	Falls während des Betriebs Kühlgas austritt, lüften Sie. Falls nötig, löschen Sie alle Feuerquellen. Beim Kontakt mit Feuer kann sonst giftiges Gas entstehen.
❗	Verwenden Sie nur die mitgelieferten oder angegebenen Teile, sonst kann es durch Vibration zu Lockerungen, Wasseraustritt, Feuer oder Stromschlägen kommen.
❗	Das Gerät ist nur für den Gebrauch in geschlossenen Wassersystemen einzusetzen. Der Gebrauch in einem offenen Wasserkreislauf kann zu übermäßiger Korrosion der Wasserleitungen führen und das Risiko von Bakterienkolonien im Wasser vergrößern, besonders von Legionellen.
❗	Falls Zweifel bezüglich der Installation bestehen, kontaktieren Sie immer einen autorisierten Händler.
❗	Verwenden Sie als Stromkabel keine nicht gekennzeichneten Kabel, veränderte Kabel, Verbindungs- oder Verlängerungskabel. Benutzen Sie den Ausgang nicht für weitere elektrische Geräte. Ein schlechter Kontakt, eine unzureichende Isolierung oder Überspannung können Elektroschocks oder Feuer verursachen.
❗	Wählen Sie einen Standort aus, der bei Wasserverlust keine anderen Objekte beschädigt.
❗	Folgen Sie bei der Ausführung der Arbeiten an der Elektrik den lokalen bzw. nationalen Verkabelungsstandards und -vorschriften sowie den Anweisungen dieser Installationsanleitungen. Es muss ein geschlossener Stromkreis und eine einfache Steckdose benutzt werden. Wenn die Leistung des Stromkreises ungenügend ist oder Mängel in den Arbeiten an der Elektrik vorliegen, werden Stromschläge oder Feuer verursacht.
⏚	Dieses Gerät muss ordnungsgemäß geerdet werden. Die Erdung darf nicht mit Gas- oder Wasserleitungen oder der Erdung von Blitzableitern und Telefonen verbunden sein. Eine unzureichende Erdung kann bei Störungen des Geräts zu elektrischen Schlägen oder einem Leck führen.

⚠ ACHTUNG

⃠	Installieren Sie die Luft-Wasser-Heizpumpe des Innen- und Außengeräts nicht an einem Ort, an dem Leckagen von entflammbaren Gasen auftreten können. Falls Gas austritt und sich in der Umgebung des Geräts ansammelt, kann es Feuer verursachen.
⃠	Kein Kältemittel ablassen. Während der Leitungsmontage, einer Neuinstallation oder Reparaturen an Anlagenteilen darf kein Kältemittel abgelassen werden. Vorsicht, flüssiges Kältemittel kann Erfrierungen verursachen.
⃠	Installieren Sie dieses Gerät nicht in einer Waschküche oder in anderen Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit. Dies kann zu Rost führen und das Gerät beschädigen.
⃠	Stellen Sie sicher, dass die Isolierung des Stromkabels nicht in Kontakt mit heißen Teilen kommt (z. B. Kühlmittelleitung, Wasserleitung), damit die Isolierung nicht schmilzt.
⃠	Berühren Sie nicht die scharfen Alu-Lamellen, scharfe Teile können zu Verletzungen führen.
⃠	Wenden Sie keine Gewalt an den Wasserleitungen an; die Leitungen können beschädigt werden. Falls Wasser austritt, kann es zu Überschwemmungen und Beschädigung anderer Gegenstände kommen.
❗	Die Kondensatleitung muss korrekt angeschlossen sein. Bei unsachgemäß angeschossener Kondensatleitung kann Kondenswasser austreten und Möbel beschädigen.
❗	Wählen Sie einen Aufstellungsort, wo das Gerät sich einfach warten lässt.
❗	Anschluss der Stromversorgung an das Innengerät. • Die Netzsteckdose sollte an einem einfach erreichbaren Platz angebracht sein, damit der Stecker im Notfall schnell herausgezogen werden kann. • Folgen Sie den lokalen bzw. nationalen Verkabelungsstandards und -vorschriften, sowie den Anweisungen dieser Installationsanleitungen. • Stärkstens empfohlen, um nicht lösbare Verbindung zu einer elektrischen Sicherung zu erhalten. Es muss ein bipolarer Schalter mit einem Kontaktabstand von mindestens 3,0 mm sein. - Verwenden Sie einen zugelassenen Leistungsschalter von 30A für 2,5HP (SDC07C3E5/UD07CE5**) und 3,0HP (SDC09C3E5/UD09CE5**) - Für elektrischen Heizanschluss an die Hauptleitung (entweder ⓐ oder ⓑ) ⓐ Verwenden Sie zugelassene 15A/16A Leistungsschalter (nur Nachheizung) ⓑ Verwenden Sie genehmigte 30A elektrische Sicherungen (Nachheizung + Zusatzheizung)
❗	Nach der Installation prüfen Sie mit einem Testlauf auf Wasserundichtigkeit an den Anschlussbereichen. Falls Wasser austritt, kann es zu Beschädigungen anderer Gegenstände kommen.
❗	Installationsarbeiten: Zur Ausführung der Installationsarbeiten sind möglicherweise mindestens zwei Personen nötig. Das Gewicht des Innen-/Außengeräts kann zu Verletzungen führen, falls es nur von einer Person getragen wird.

WAHL DES STANDORTS

INNENGERÄT

- In der Nähe des Geräts keine Wärmequelle aufstellen.
- Im Raum für eine gute Zirkulation sorgen.
- Das Kondensat sollte problemlos aus dem Raum abgeführt werden können.
- Die Geräuschentwicklung im Raum sollte in Betracht gezogen werden.
- Das Gerät nicht in der Nähe der Tür montieren.
- Die durch Pfeile gekennzeichneten Abstände zu Wänden, Decken oder anderen Hindernissen einhalten.
- Für das Raumgerät wird eine Einbauhöhe von mindestens 800 mm empfohlen.
- Muss vertikal an die Wand installiert werden.
- Falls elektrische Geräte an Holzgebäuden mit Metallleisten oder Kabelleisten installiert werden, gemäß den entsprechenden Standards für elektrische Arbeiten, sind keine elektrischen Kontakte zwischen Gerät und Gebäude erlaubt. Es müssen Dämmstoffe dazwischen gelegt werden.
- Das Gerät nicht draußen installieren. Dies ist nur für die Inneninstallation entwickelt.
- Beim Anschluss des Solarpumpenstationskabels an das Innengerät und die Solarpumpenstation sollte der Abstand zwischen den zwei Geräten 2 ~ 8 Meter betragen und das Kabel muss mindestens 10 Meter lang sein. Wenn dies nicht berücksichtigt wird, kann es zu Fehlfunktionen des Systems kommen.

AUßENGERÄT

- Falls über dem Gerät eine Markise zum Schutz vor direktem Sonnenlicht und Regen angebracht wurde, ist darauf zu achten, dass die Wärmeabgabe des Verflüssigers nicht behindert wird.
- Vermeiden Sie Standorte, wo die Außentemperatur unter -20°C sinkt.
- Die durch Pfeile gekennzeichneten Abstände zu Wänden, Decken oder anderen Hindernissen einhalten.
- Stellen Sie keine Objekte auf, die zu einem Kurzschluss der Abluft führen könnten.
- Falls das Außengerät in Seenähe, in Regionen mit einem hohen Gehalt an Schwefel oder an öligen Standorten (z.B. Maschinenöl, usw.) aufgestellt wird, wird seine Betriebsdauer eventuell verkürzt.
- Bei Installationsorten, die von Taifunen oder starken Winden beeinflusst werden können, wie z.B. wenn ein Wind zwischen Gebäuden bläst, einschließlich der Gebäudedächer, befestigen Sie das Produkt mit einem Kabel zum Schutz gegen Umkippen, usw. (Schutz gegen Umkippen Modellnr.: K-KYZP15C)
- Falls die Länge der Rohrleitungen größer als 10 m ist, muss zusätzliches Kühlmittel, wie in der Tabelle zu sehen, beigegeben werden.

Modell	Leitungslänge Gas	Leitungslänge Flüssigkeit	Nenn-länge (m)	Max. Höhen-diff. (m)	Min. Leit. länge (m)	Max. Leit. länge (m)	Zusätzliche Kältemittel-füllmenge (g/m)
SDC07C3E5/ UD07CE5**	ø15,88mm (5/8")	ø6,53mm (1/4")	5~7,5	20	3	30	30
SDC09C3E5/ UD09CE5**	ø15,88mm (5/8")	ø6,53mm (1/4")	5~7,5	20	3	30	30

Beispiel: Für SDC07C3E5/UD07CE5**
Falls die Länge der Rohrleitungen 20 m ist, sollten 300 g zusätzliches Kühlmittel beigegeben werden.
[(20-10)m x 30 g/m = 300g]

Beiliegendes Zubehör

Nr.	Zubehörteil	Menge	Nr.	Zubehörteil	Menge
1	Montageplatte	1	6	Montageplatte	1
2	Ablasskniestück	1	7	PS-Schaum	2
3	Kabelband	3	8	Langes Kabelband	4
4	Schutzring	2	9	Dichtung	1
5	Schraube	3			

Zugehöriger Leitungssatz CZ-52F5, 7, 10BP (SDC07C3E5/ UD07CE5**, SDC09C3E5/ UD09CE5**)

Optionales Zubehör

Nr.	Zubehörteil	Menge
10	Solaranschluss-Leiterplatte (CZ-NS1P)	1

Zubehör für Feldeinspeisung

Nr.	Teil	Menge		Modell	Spezifikationen	Hersteller
i	2-Wege-Ventilsatz	1	Elektromotorantrieb	SFA21/18	AC230V	Siemens
			2-Wege-Ventil	VVI46/25	--	Siemens
ii	3-Wege-Ventilsatz	2	Elektromotorantrieb	SFA21/18	AC230V	Siemens
			3-Wege-Ventil	VXI46/25	--	Siemens
iii	Zimmerther-mostat	1	Analog	RAA20	AC230V	Siemens
			Programmierbar	REV200		

■ Es wird empfohlen, das Zubehör für Feldeinspeisung von dem speziellen, in der obigen Liste angegebenen Hersteller zu beziehen.



Liste der Kabel/Leitungen:
- Verbindungskabel zwischen Innen- und Außengerät (4 x 4,0 oder 6,0 mm²)
- Kabel für Stromversorgung 1 (3 x 4,0 oder 6,0 mm²)
- Kabel für Stromversorgung 2 (3 x 4,0mm²)
- 3-Wege-Ventil-Kabel (3 x min. 0,5 mm²)
- 2-Wege-Ventil-Kabel (3 x min. 0,5 mm²)
- Kabel für Zusatzheizung (3 x min 1,5 mm²)
- Kabel für Empfänger (4 oder 3 x min. 0,5 mm²)
- Kabel für Tank-ÜLS (2 x min. 0,5 mm²)
- Kabel für Tanksensor (2 x min. 0,3 mm²)
- Kabel für externes Steuergerät (2 x min. 0,5 mm²)
- 3-Wege-Ventil-Kabel Solarpumpe (3 x min. 0,5 mm²)
- Kabel für Solarpumpenstation (2 x min. 0,5 mm²)

Wahlweise — Typenbezeichnung 60245 IEC 57 oder stärkere/s Leitung/Kabel

Wir empfehlen nicht mehr als 2 Blockierungsrichtungen. Für eine bessere Belüftung & eine Mehrfach-Montage im Freien fragen Sie einen autorisierten Händler/Fachmann.

- Die Abbildung dient nur der Erläuterung. Das Innengerät zeigt eigentlich in eine andere Richtung.

LUFT-WASSER-WÄRMEPUMPE INNENGERÄT

Abmessungs-Diagramm

Innengerät (Gerät in mm)

502, 353, 893 — Vorderansicht, Seitenansicht
271, 205,5, 98,5, 38, 241, 228,5, 97,5, 97,5 — Ansicht von unten

Hauptteile

Innengerät

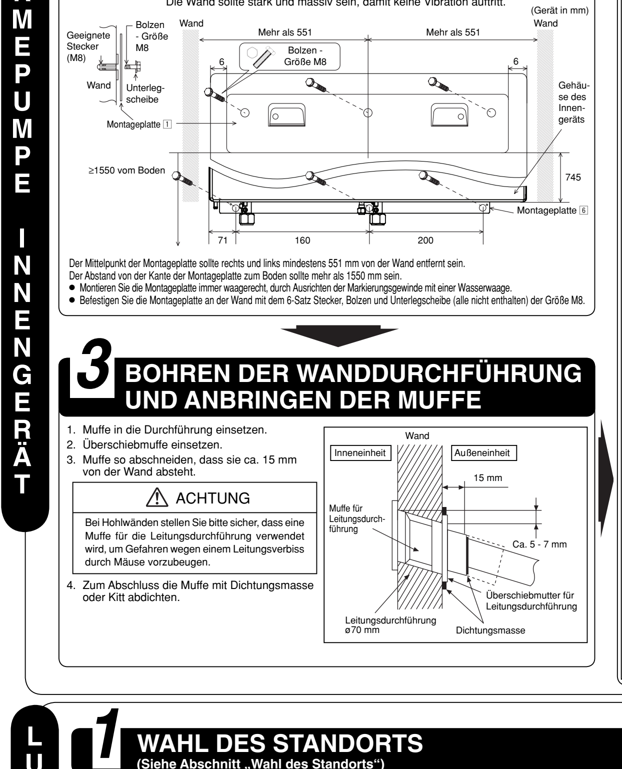
1. PCB
2. Schalttafel
3. Überdruckventil
4. Strömungsschalter
5. Manometer
6. Wasserpumpe
7. RCCB (2 Stücke)
8. Buchse
9. Kammer Frontplatte
10. Kammer
11. Griff (2 Stücke)
12. Überlastschutz (2 Stücke)
13. Heizbauteil
14. Ausdehnungsgefäß

Anschlussname
- ⓐ Wasserauslass
- ⓑ Gasförmiges Kältemittel
- ⓒ Flüssiges Kältemittel
- ⓓ Wasserablauf
- ⓔ Wassereinlass

1 WAHL DES STANDORTS
(Siehe Abschnitt „Wahl des Standorts")

2 ANBRINGEN DER MONTAGEPLATTE

Die Wand sollte stark und massiv sein, damit keine Vibration auftritt.



Der Mittelpunkt der Montageplatte sollte rechts und links mindestens 551 mm von der Wand entfernt sein.
Der Abstand von der Kante der Montageplatte zum Boden sollte mehr als 1550 mm sein.
- Montieren Sie die Montageplatte immer waagerecht, durch Ausrichten der Markierungsmarke mit einer Wasserwaage.
- Befestigen Sie die Montageplatte an der Wand mit dem 6-Satz Stecker, Bolzen und Unterlegscheibe (alle nicht enthalten) der Größe M8.

3 BOHREN DER WANDDURCHFÜHRUNG UND ANBRINGEN DER MUFFE

1. Muffe in die Durchführung einsetzen.
2. Überschiebmuffe einsetzen.
3. Muffe so abschneiden, dass sie ca. 15 mm von der Wand absteht.

⚠ ACHTUNG

Bei Hohlwänden stellen Sie bitte sicher, dass eine Muffe für die Leitungsdurchführung verwendet wird, um Gefahren wegen einem Leitungsverschleiß durch Mäuse vorzubeugen.

4. Zum Abschluss die Muffe mit Dichtungsmasse oder Kitt abdichten.

Wand, Inneneinheit, Außeneinheit, 15 mm, Muffe für Leitungsdurch-führung, Ca. 5 - 7 mm, Überschiebmutter für Leitungsdurchführung, Leitungsdurchführung ø70 mm, Dichtungsmasse

4 MONTAGE DES INNENGERÄTS

Montage des Innengeräts

1. Beim Anschluss des Solarpumpenstationskabels an das Innengerät und die Solarpumpenstation sollte der Abstand zwischen den zwei Geräten 2 ~ 8 Meter betragen und das Kabel muss mindestens 10 Meter lang sein. Wenn dies nicht berücksichtigt wird, kann es zu Fehlfunktionen des Systems kommen.
2. Rasten Sie die Schlitze am Innengerät in die Haken der Montageplatte 1 ein. Stellen Sie sicher, dass die Haken auf der Montageplatte korrekt sitzen, indem Sie sie nach rechts und links bewegen.
3. Befestigen Sie die Schrauben 5 in die Löcher der Haken der Montageplatte, 6, wie unten dargestellt.

Schlitze, Montageplatte 1, Haken, Wand, Innengerät (hinten), Montageplatte 6, Schrauben 5

Installation der Kühlmittelleitung des Innengeräts

1. Vor dem Bördeln nicht vergessen, die Überwurfmutter (befindet sich am Verbindungsteil der Leitungsdurchführung) auf das Kupferrohr zuschieben. (Falls ein langes Rohr verwendet wird)
2. Verwenden Sie keine Rohrzange, um die Kühlmittelleitung zu öffnen. Die Überwurfmutter kann zerbrechen und Undichtigkeit verursachen. Verwenden Sie einen korrekten Schraubenschlüssel oder Ringschlüssel.
3. Anschließen der Rohrleitung:
   - Rohre mittig ausrichten und Überwurfmutter von Hand leicht anziehen.
   - Beim Anziehen der Überwurfmutter mit dem Drehmomentschlüssel sind die in der Tabelle angegebenen Drehmomente zu beachten.

Modell	Leitungslänge (Drehmoment) Gas	Flüssigkeit
SDC07C3E5/UD07CE5**, SDC09C3E5/UD09CE5**	ø15,88mm (5/8") [65 N•m]	ø6,53mm (1/4") [18 N•m]

⚠ ACHTUNG

Drehen Sie nicht zu fest. Ein Zu-Fest-Drehen kann zum Austritt von Gas führen.

Gasförmige Kältemittelleitung, Flüssige Kältemittelleitung

Installation der Wasserleitung

- Es müssen sich mindestens 30 Liter Wasser in dem System befinden. Wenn diese Menge nicht erzielt werden kann, installieren Sie einen zusätzlichen Puffertank (Feldeinspeisung).
- Der Wassereinlass und der Wasserauslass des Innengeräts werden zum Anschluss an den Wasserkreislauf verwendet. Bitten Sie einen qualifizierten Techniker, diesen Wasserkreislauf zu installieren.
- Dieser Wasserkreislauf muss mit allen relevanten europäischen und nationalen Bestimmungen, d.h. IEC/EN 61770, übereinstimmen.
- Stellen Sie sicher, dass die Leitungen während der Verlegung nicht durch Gewalt verformt werden.
- Installieren Sie keine Ventile zwischen der Inneneinheit und der Wasserleitung, um ein plötzliches Schließen der Wasserversorgung zum Innengerät zu vermeiden.
- Verwenden Sie Muttern des Typs Rp 1¼" für die Verbindungen des Wassereinlasses und des Wasserauslasses und reinigen Sie vor der Installation alle Leitungen mit Leitungswasser.
- Decken Sie das Rohrende ab, damit kein Schmutz oder Staub eindringt, wenn das Rohr durch die Wand verlegt wird.
- Verwenden Sie geeignete Dichtungsmittel, die dem Druck und der Temperatur des Systems standhalten.
- Wenn die/der alte Anschlussklemme/Tank der Wärmepumpe verwendet wird, wischen Sie vor der Installation den Staub von diesem ab.
- Zwecks Installation von 3-Wege-Ventilsatz und 2-Wege-Ventilsatz siehe Abbildung 4,1.
- Vor dem Anschluss des Wassereinlasses des Innengeräts (mit „WATER IN" bezeichnet) muss ein Außenfilter (mit einer Maschenweite von mindestens 30, Feldeinspeisung) installiert werden.
- Verbinden Sie den Einlass den Außenfilters mit dem Auslass des Boilertanks. Anschließend schließen Sie den Anschluss des Wasserauslasses des Innengeräts (angegeben mit „WATER OUT" bezeichnet) an den Einlass des Boilertanks. Ein nicht korrektes Anschließen des Rohrs kann zu Störungen im Innengerät führen.

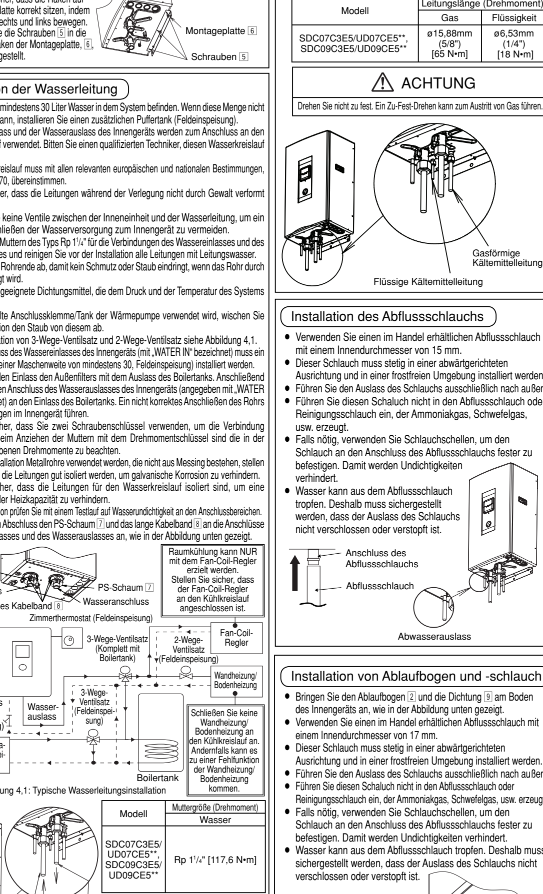


Abbildung 4,1: Typische Wasserleitungsinstallation

Modell	Muttergröße (Drehmoment) Wasser
SDC07C3E5/ UD07CE5**, SDC09C3E5/ UD09CE5**	Rp 1¼" [117,6 N•m]

⚠ ACHTUNG

Drehen Sie nicht zu fest. Ein Zu-Fest-Drehen kann zum Austritt von Wasser führen.

Installation des Abflussschlauchs

- Verwenden Sie einen im Handel erhältlichen Abflussschlauch mit einem Innendurchmesser von 15 mm.
- Dieser Schlauch muss stetig in einer abwärtgerichteten Ausrichtung und in einer frostfreien Umgebung installiert werden.
- Führen Sie den Auslass des Schlauchs ausschließlich nach außen.
- Führen Sie diesen Schaluch nicht in den Abflussschlauch oder Reinigungsschlauch ein, der Ammoniakgas, Schwefelgas, usw. erzeugt.
- Falls nötig, verwenden Sie Schlauchschellen, um den Schlauch an den Anschluss des Abflussschlauchs fester zu befestigen. Damit werden Undichtigkeiten verhindert.
- Wasser kann aus dem Abflussschlauch tropfen. Deshalb muss sichergestellt werden, dass der Auslass des Schlauchs nicht verschlossen oder verstopft ist.

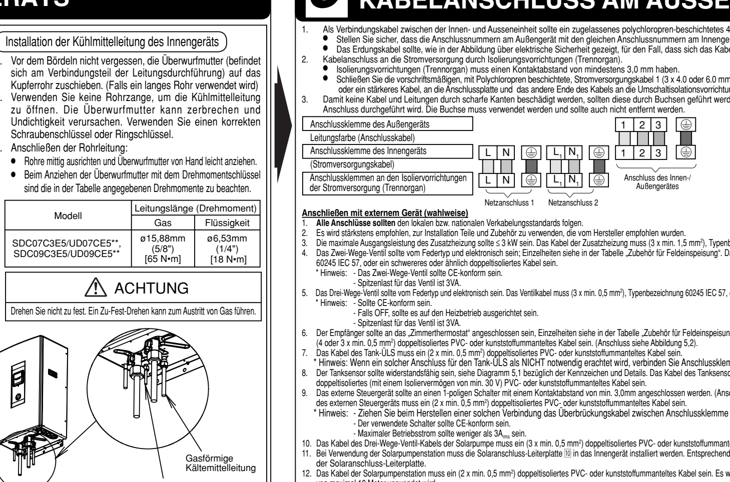
Anschluss des Abflussschlauchs, Abflussschlauch, Abwasserauslass

Installation von Ablaufbogen und -schlauch

- Bringen Sie den Ablaufbogen 2 und die Dichtung 9 am Boden des Innengeräts an, wie in der Abbildung unten gezeigt.
- Verwenden Sie einen im Handel erhältlichen Abflussschlauch mit einem Innendurchmesser von 17 mm.
- Dieser Schlauch muss stetig in einer abwärtgerichteten Ausrichtung und in einer frostfreien Umgebung installiert werden.
- Führen Sie den Auslass des Schlauchs ausschließlich nach außen.
- Führen Sie diesen Schaluch nicht in den Abflussschlauch oder Reinigungsschlauch ein, der Ammoniakgas, Schwefelgas, usw. erzeugt.
- Falls nötig, verwenden Sie Schlauchschellen, um den Schlauch an den Anschluss des Abflussschlauchs fester zu befestigen. Damit werden Undichtigkeiten verhindert.
- Wasser kann aus dem Abflussschlauch tropfen. Deshalb muss sichergestellt werden, dass der Auslass des Schlauchs nicht verschlossen oder verstopft ist.

Dichtung 9, Ablasskniestück 2, Wasseranschluss

5 KABELANSCHLUSS AM AUSSENGERÄT



9. Das externe Steuergerät sollte an einen 1-poligen Schalter mit einem Kontaktabstand von min. 3,0mm angeschlossen werden. (Anschluss siehe Abbildung 5,3). Das Kabel des externen Steuergeräts muss ein (2 x min. 0,5 mm²) doppeltisoliertes PVC- oder kunststoffummanteltes Kabel sein.
   * Hinweis: - Ziehen Sie beim Herstellen einer solchen Verbindung das Überbrückungskabel zwischen Anschlussklemme Nr.#17 und Nr.#18 ab.
   - Der verwendete Schalter sollte CE-konform sein.
   - Maximaler Betriebsstrom sollte weniger als $3A_{rms}$ sein.
10. Das Kabel des Drei-Wege-Ventil-Kabels der Solarpumpe muss ein (3 x min. 0,5 mm²) doppeltisoliertes PVC- oder kunststoffummanteltes Kabel sein.
11. Bei Verwendung der Solarpumpenstation muss die Solaranschluss-Leiterplatte 10 in das Innengerät installiert werden. Entsprechende Informationen finden Sie in der Anleitung zur Installation der Solaranschluss-Leiterplatte.
12. Das Kabel der Solarpumpenstation muss ein (2 x min. 0,5 mm²) doppeltisoliertes PVC- oder kunststoffummanteltes Kabel sein. Es wird stärkstens empfohlen, dass ein Kabel mit einer Länge von maximal 10 Meter verwendet wird.

Anschlussklemmen innen: 1 2 3 4 5 6 | ⏚ | 7 8 9 10 11 12 | 13 14 15 16 17 18 | 19 20 21 | 22 23
Hauptkabel

Zwei-Wege-Ventil-Kabel (CLOSE, OPEN, N); Drei-Wege-Ventil-Kabel (CLOSE, OPEN, N); Kabel Zusatzheizung; Empfängerkabel (L, N, COOL, HEAT); Tank-ÜLS-Kabel; Tanksensor-Kabel; Externes Steuergerätkabel; Drei-Wege-Ventil-Kabel Solarpumpe (N, CLOSE, OPEN); Solarpumpenstation-Kabel

Führung der Leitungskabel und des Stromversorgungskabels (Ansicht ohne Innenverdrahtung)

Klemmschraube	Drehmoment zum Festziehen N•cm {kgf•cm}
M4	157~196 {16~20}
M5	196~245 {20~25}

KABELISOLIERUNG UND AUSSTATTUNG FÜR DEN ANSCHLUSS

Kabelisolierung; 10 ± 1 mm; Anschlussplatte für das Gerät für im Freien/im Haus; 5 mm oder mehr (abstand zwischen den Kabeln); Verlieren Sie beim Einführen nicht die Kabellitze; Vollständig eingebauter Leiter — ANNEHMEN; Leiter zu weit eingeführt — VERBOTEN; Leiter nicht vollständig eingeführt — VERBOTEN

ANSCHLUSSBEDINGUGEN

- Die Stromversorgung des Geräts 1 erfüllt IEC/EN 61000-3-12, falls die Kurzschlussleistung S_{sc} größer oder gleich ist zu 828,38kW (für WH-SDC07C3E5/UD07CE5** und WH-SDC09C3E5/UD09CE5**) am Schnittstellenpunkt zwischen der Versorgung des Benutzers und dem öffentlichen System. Der Installateur oder Benutzer des Geräts ist dafür verantwortlich; falls nötig durch Rücksprache mit dem Betreiber des Fernwärmenetzes, dass das Gerät nur angeschlossen ist, um eine Kurzschlussleistung S_{sc}, die größer oder gleich ist zu 828,38kW.
- Die Stromversorgung des Geräts 1 soll an ein geeignetes Versorgungsnetz angeschlossen werden, mit einer Betriebstromkapazität von ≥100A pro Phase. Bitte nehmen Sie mit der Versorgungsgesellschaft Kontakt auf, um sicher zu stellen, dass die Betriebstromkapazität am Schnittstellenpunkt ausreichend ist für die Installation des Geräts.
- Die Stromversorgung von Gerät 2 entspricht IEC/EN 61000-3-12.
- Die Stromversorgung von Gerät 2 soll an ein geeignetes Netzwerk angeschlossen werden, mit der folgenden maximal zulässigen Systemimpedanz Z_{max} an der Schnittstelle für die Modelle: WH-SDC07C3E5/UD07CE5** und WH-SDC09C3E5/UD09CE5** : 0,236Ω
  Bitte nehmen Sie mit der Versorgungsgesellschaft Kontakt auf, um sicher zu stellen, dass die Stromversorgung 2 nur an ein Netz mit diese Impedanz oder geringer angeschlossen ist.

Tanksensor Beständig gegen Temperatur — Beständig (0–16000), °C (-30 – 30)
Diagramm 5,1: Tanksensor Merkmal

Anschlussklemme Empfänger		Zimmerthermostat (Empfänger)
9	L	
10	N	
11	COOL	
12	HEAT	

Abbildung 5,2: Zimmerthermostat (Empfänger) Abbildung Anschluss

Dieses Überbrückungskabel abziehen, wenn das externe Steuergerät (optional) an das Innengerät angeschlossen wird. Anschlussklemme externes Steuergerät 17, 18; Schalter (ON/OFF)

Abbildung 5,3: Externes Steuergerät Abbildung Anschluss

⚠ WARNUNG

Stellen Sie sicher, dass die gesamze Stromversorgung ausgeschaltet ist, bevor jedes der unten aufgeführten Schritte durchgeführt wird.

ENTFERNEN DER FRONTPLATTE

Bitte folgen Sie den unten aufgeführten Schritten, um die Frontplatte zu entfernen. Bevor die Frontplatte des Innengeräts entfernt wird, muss zuerst immer die gesamte Stromversorgung (d.h. Stromversorgung des Innengeräts, Stromversorgung des Heizers und die Stromversorgung des Boilertanks) ausgeschaltet werden.
1. Entfernen Sie die 2 Befestigungsschrauben, die sich unten an der Frontplatte befinden und 1 Befestigungsschraube vor der Platte.
2. Ziehen Sie vorsichtig den unteren Teil der Frontplatte zu sich heran, um die Frontplatte aus dem linken und rechten Haken zu lösen.
3. Halten Sie die linke und rechte Kante der Frontplatte fest, um die Frontplatte aus den Haken zu heben.

Beim Wiedereinsetzen der Frontplatte, zuerst die 2 Haken, die sich oben auf der Frontplatte befinden, in die Schlitze der Kammer einsetzen. Anschließend führen Sie die oben erwähnten Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus.

Schrauben; Haken; Hochheben; Beim Wiedereinsetzen der Frontplatte den linken und rechten Haken in die Kammerschlitze korrekt einhaken.

WIE MAN DAS SEITENGEHÄUSE ENTFERNT

Bitte befolgen Sie die unten beschriebenen Schritte, um das Seitengehäuse zu entfernen. Bevor die Frontplatte des Innengeräts entfernt wird, muss zuerst immer die gesamte Stromversorgung (d.h. Stromversorgung des Innengeräts, Stromversorgung des Heizers und die Stromversorgung des Boilertanks) ausgeschaltet werden.
1. Führen Sie die Schritte ENTFERNEN DER FRONTPLATTE durch.
2. Entfernen Sie alle 13 Befestigungsschrauben links, rechts und oberhalb des Seitengehäuses.
3. Entfernen Sie vorsichtig das Seitengehäuse, indem Sie beide Griffe festhalten.

WIE MAN DIE ÜBERLASTSCHUTZEINRICHTUNG INSTANDSETZT!

Führen Sie die Schritte "WIE MAN DAS SEITENGEHÄUSE ENTFERNT" vor den unten beschriebenen Schritten durch.

Schritt 1: Entfernen Sie diese 3 Schrauben.
Schritt 2: Drücken Sie die Schalttafel weg, nachdem Sie die 2 Schrauben in dieser Richtung entfernt haben.
Schritt 3: Entfernen Sie die Schraube der Klemmabdeckung.
Schritt 4: Folgen Sie den Schritten „RÜCKSETZEN DES ÜBERLASTSCHUTZES ⑫", um die ÜLS instand zu setzen.

Schalttafel

RÜCKSETZEN DES ÜBERLASTSCHUTZES ⑫

Überlastschutz ⑫ dient der Sicherheit, um zu verhindern, dass das Wasser überhitzt wird. Falls der Überlastschutz ⑫ bei hoher Wassertemperatur ausgelöst wird, führen Sie die unteren Schritte aus, um es zurückzusetzen.
1. Nehmen Sie die OLP Abdeckung ab.
2. Drücken Sie mit einem Teststift eicht auf die Mitteltaste, um den Überlastschutz zurückzusetzen ⑫.
3. Anschließend installieren Sie den Überlastschutz ⑫ in umgekehrter Reihenfolge der Schritte 1 & 2.

Verwenden Sie einen Teststift, um auf die Taste des Überlastschutzes zu drücken ⑫.

Rücksetzen des Überlastschutzes ⑫

PRÜFEN DES WASSERDRUCKS

Der Wasserdruck sollte nicht unter 0,05 MPa fallen (mit Überprüfung des Manometers). Falls nötig, Leitungswasser in den Boilertank füllen. Für zusätzliche Informationen zum Befüllen, siehe im Installationshandbuch des Boilertanks

PRÜFEN DES ÜBERDRUCKVENTILS

- Überprüfen Sie den Betrieb des Überdruckventils, indem Sie den Hebel waagerecht stellen. (Siehe Abbildung „Überdruckventil")
- Falls Sie kein klapperndes Geräusch hören (wegen Wasserablauf), kontaktieren Sie Ihren autorisierten Händler.
- Nach der Überprüfung drücken Sie den Hebel wieder herunter.
- Falls das Wasser aus dem Gerät fließt, schalten Sie das System aus und kontaktieren Sie Ihren autorisierten Händler..

Überdruckventil; Hebel; Hochstellen

Überdruckventil

ANPASSUNG DER WASSERDURCHFLUSSRATE

Vergewissern Sie sich vor Einstellung der Wasserdurchflussrate, dass das Wassergesamtvolumen in dem System mindestens 30 Liter ausmacht.
Die Wasserdurchflussrate kann angepasst werden, indem die Geschwindigkeit der Wasserpumpe auf der Wasserpumpe ausgewählt wird. Standardmäßig ist eine hohe Geschwindigkeit (III) eingestellt. Falls nötig, kann die Geschwindigkeit auf mittlere Geschwindigkeit (II) und langsame Geschwindigkeit (I) verändert werden (z.B. verringern des Geräuschs von laufendem Wasser).
Die unten aufgeführte Abbildung zeigt den externen statischen Druck (kPa) über die Wasserdurchflussrate (L/min).

EXTERNER STATISCHER DRUCK (kPa) 0–70; WASSERDURCHFLUSSRATE (L/min) 0–35; PUMPENGESCHWINDIGKEIT 3; PUMPENGESCHWINDIGKEIT 2; PUMPENGESCHWINDIGKEIT 1

- Durchflussrate charakteristisch für das Innengerät ist wie oben erwähnt.

RCCB PRÜFEN

Stellen Sie sicher, dass das RCCB auf „ON" gestellt ist, bevor RCCB geprüft wird.
Schalten Sie die Stromversorgung des Innengeräts an.
Es kann nur getestet werden, wenn die Stromversorgung zum Innengerät eingeschaltet ist.

⚠ WARNUNG

Seien Sie vorsichtig und berühren Sie keine anderen Teile als die Testtaste RCCB, sobald dem Innengerät Strom zugeführt wird. Sonst besteht die Gefahr von Stromschlägen.

- Drücken Sie die „TEST"-Taste auf dem RCCB. Der Hebel stellt sich nach unten und zeigt „0" an, wenn alles normal abläuft.
- Kontaktieren Sie einen autorisierten Händler, falls das RCCB eine Störung aufweist.
- Schalten Sie die Stromversorgung des Innengeräts aus.
- Falls RCCB normal funktioniert, setzen Sie den Hebel, nach dem Test, wieder auf „ON".

FREISETZEN EINGESCHLOSSENER LUFT IM WASSERKREISLAUF

- Stellen Sie den Hebel in die waagerechte Position. (Siehe Abbildung „Überdruckventil") Die eingeschlossene Luft wird mit dem Wasser ausgeleitet. Nach einigen Sekunden stellen Sie den Hebel nach unten, um die Wasserableitung zu unterbrechen.
- Wiederholen, bis das Blubbern aufhört.

LUFT-WASSER-WÄRMEPUMPE AUßENGERÄT

1 WAHL DES STANDORTS
(Siehe Abschnitt „Wahl des Standorts")

2 INSTALLATION DES AUSSENGERÄTS

- Nach der Wahl des Standorts ist das Gerät entsprechend der Abbildung "Montage von Innen- und Außengerät" zu montieren.
1. Gerät auf einem Betonfundament oder einem stabilen Grundrahmen waagerecht ausrichten und verschrauben (ø10 mm).
2. Bei Montage auf dem Dach sind Umwelteinflüsse wie z. B. starke Winde zu bedenken. Gerät sicher befestigen.

(Gerät in mm)

450, 44, 25, 355, 20, 140, 620, 140 (Ankergewinde)

3 ANSCHLIESSEN DER LEITUNG

Modell	Leitungslänge (Drehmoment) Gas	Flüssigkeit
SDC07C3E5/UD07CE5**, SDC09C3E5/UD09CE5**	ø15,88mm (5/8") [65 N•m]	ø6,53mm (1/4") [18 N•m]

Anschluss an das Außengerät

Leitungslängen bestimmen und Rohre mit einem Rohrschneider auf Länge schneiden. Grate an den Schneidkanten entfernen. Vor dem Bördeln nicht vergessen, die Überwurfmutter aufzuschieben.
Rohre und Ventile mittig ausrichten und Überwurfmutter mit dem Drehmomentschlüssel anziehen. Dabei sind die in der Tabelle angegebenen Drehmomente zu beachten.

Die örtlichen Leitungen können in alle vier Richtungen verlegt werden.
- Bohren Sie Löcher in die Rohrblenden, damit die Leitungen durchpassen.
- Stellen Sie sicher, dass Rohrblenden installiert werden, damit kein Regen in das Außengerät gelangen kann.
  [Entfernen der Verkleidungstafel].
  (1) Entfernen Sie die drei Befestigungsschrauben.
  (2) Schieben Sie die Verkleidungstafel abwärts, um die Klinken zu lösen.

Anschließend ziehen Sie die Verkleidungstafel zu sich heran, um sie zu entfernen.

Verkleidungstafel; Hintere Ausrichtung; Hintere Leitungswand; Seitenpaneel; Vorwärts-richtung; Vordere Leitungswand; Befestigungs-schrauben; Abwärtsgerichtete Ausrichtung

Stellen Sie sicher, dass Sie zum Festziehen zwei Schraubenschlüssel verwendet werden. (Falls die Muttern überdreht werden, können die Bördel brechen oder lecken.)
Schraubenschlüssel hier nicht anlegen

Verschließen Sie spaltenlos die Verbindungsstelle der Rohre mit Wärmedämmspachtel (Lokale Lieferung), wie es in der Abbildung rechts gezeigt wird. (Dies geschieht, um zu vermeiden, dass Insekten oder Kleintiere hineindringen.)

Spachtel oder Wärmedämmstoff (Lokale Lieferung)

SCHNEIDEN UND BÖRDELN DER ROHRE

1. Rohre mit einem Rohrschneider auf Länge schneiden.
2. Grate mit einer Reibahle entfernen. Werden die Grate nicht entfernt, kann dies zu Undichtigkeiten führen. Beim Entgraten das Rohrende nach unten halten, damit keine Metallspäne in das Rohr fallen.
3. Nach dem Aufschieben der Bördelmutter Rohrende bördeln.

1. Schneiden; 2. Entgraten (Rohr, Reibahle, Nach unten halten); 3. Bördeln (Riegel, Griff, Joch, Kern, Klemmengriff, Pfeilmarkierung); Riegel 0 – 0,5 mm Kupferrohr

■Unsachgemäße Bördelung■ Schief, Oberfläche beschädigt, Gerissen, Ungleichmäßig dick

Eine korrekte Bördelung ist gleichmäßig dick und glänzt. Die Auflagefläche, die auf dem Anschlussstück zu liegen kommt, muss vollkommen glatt sein.

4 EVAKUIEREN DER ANLAGE

BEI INSTALLIERUNG EINER LUFT-WASSER-WÄRMEPUMPE, STELLEN SIE SICHER, DASS DAS INNENGERÄT UND DIE LEITUNGEN FOLGENDERMAßEN ENTLÜFTET WERDEN

Innengerät; Seite Einspritzleitung; Zwei-Wege-Ventil; Außengerät; Geschlossen; Gasseite; Adapter der Vakuumpumpe; Drei-Wege-Ventil; Geschlossen; Vakuumpumpe; Lo; Hi; GESCHLOSSEN; OFFEN

1. Einen Füllschlauch mit einem Druckstift an die Niederdruckseite der Ladestation und an den Service-Anschluss des 3-Wege-Ventils anschließen.
   - Dabei ist darauf zu achten, dass das Ende des Ladeschlauchs mit dem Druckstift an das Service- Ventil angeschlossen werden muss.
2. Den mittleren Schlauch der Manometerstation an eine Vakuumpumpe mit Prüfventil, oder an eine Vakuumpumpe oder an einen Adapter einer Vakuumpumpe anschließen.
3. Vakuumpumpe einschalten, so dass ein Messwert von 0 cmHg (0 MPa) bis –76 cmHg (–0,1 MPa) angezeigt wird. Anlage etwa 10 Minuten lang evakuieren.
4. Das Ventil an der Niederdruckseite der Manometerstation schließen und die Vakuumpumpe ausschalten. Der Messwert sollte sich in den darauf folgenden fünf Minuten nicht verändern.
   Hinweis: STELLEN SIE SICHER, DASS DIESER ABLAUF EINGEHALTEN WIRD, UM EINEN AUSTRITT VON GASFÖRMIGEM KÄLTEMITTEL ZU VERMEIDEN.
5. Den Füllschlauch von der Vakuumumpe und dem Service-Anschluss des 3-Wege-Ventils lösen.
6. Die Verschlusskappe des Service-Anschlusses des 3-Wege-Ventils mittels eines Drehmomentschlüssels mit einem Drehmoment von 18 N•m anziehen.
7. Die Ventilkappen von dem 2-Wege- und 3-Wege-Ventil entfernen. Beide Ventile mit einem Sechskantschlüssel (4 mm) auf „OPEN" stellen, um sie zu öffnen.
8. Die Ventilkappen wieder auf das 2-Wege- und das 3-Wege-Ventil aufschrauben.
   - Sicherstellen, dass keine Gasleckage auftritt.

⚠ ACHTUNG

Falls der Messwert nicht wie in Schritt ③ beschrieben von 0 cmHg (0 MPa) bis –76 cmHg (–0,1 MPa) sinkt, sind folgende Maßnahmen zu ergreifen:
- Wenn die Undichtigkeit nicht mehr vohanden ist, nachdem die Leitungsanschlüsse nachgezogen wurden, kann von Schritt ③ ab fortgefahren werden.
- Wenn die Undichtigkeit immer noch vorhanden ist, obwohl die Leitungsanschlüsse nachgezogen wurden, ist die undichte Stelle zu reparieren.
- Während der Installation darf kein Kältemittel in die Atmosphäre gelangen. Vorsicht, flüssiges Kältemittel kann Erfrierungen verursachen.

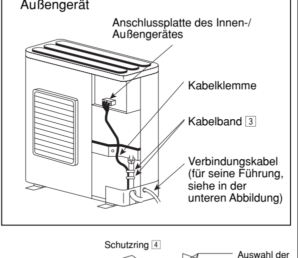
5 KABELANSCHLUSS AM AUSSENGERÄT

(DETAILS KÖNNEN SIE AUS DEM SCHALTPLAN AUF DEM GERÄT ERSEHEN)
1. Abdeckung des Anschlusskastens abschrauben.
2. Als Verbindungskabel zwischen der Innen- und Ausseneinheit sollte ein zugelassenes polychloropren-beschichtetes 4 x (4,0 oder 6,0 mm²) Kabel 60245 IEC 57 oder ein schwereres Kabel verwendet werden.

Anschlussklemmen des Innengeräts	1	2	3	⏚
Leitungsfarbe				
Anschlussklemmen des Außengeräts	1	2	3	⏚

Außengerät

3. Sichern Sie das Kabel mit einer Halterung (einer Klemme) an der Schalttafel.
4. Wählen Sie die benötigte Richtung aus und setzen Sie den Schutzring, der im Zubehör mitgeliefert wird, um die Kabel vor scharfen Kanten zu schützen.
5. Nachdem alle Verkabelungen durchgeführt wurden, binden Sie die Kabel und Leitungen mit dem mitgelieferten Bindeband zusammen, so dass sie den Kompressor und die freiliegenden Kupferleitungen nicht berühren.
6. Setzen Sie die Abdeckung der Steuertafel wieder ein.



Schutzring 4; Auswahl der Richtung; Schnitt anwenden

DETAILS ZUR FÜHRUNG VERBINDUNGSKABEL

KABELISOLIERUNG UND AUSSTATTUNG FÜR DEN ANSCHLUSS

- Wie bei der Innenausstattung. Für zusätzliche Informationen, siehe in der Abbildung der LUFT-WASSER-WÄRMEPUMPE INNENGERÄT, Abschnitt ⑤ (KABELANSCHLUSS AM INNENGERÄT).

6 ROHRISOLIERUNG



1. Führen Sie bitte die Isolierung der Rohrverbindung so durch, wie sie im Montageplan für das Innen- und Außengerät zu sehen ist. Umwickeln Sie bitte das isolierte Rohrende, damit kein Wasser in die Rohre eindringen kann.
2. Falls der Ablaufschlauch oder die Verbindungsrohre in einem Raum sind (wo sich Kondenswasser bilden kann), müssen Sie die Isolation durch Benutzung von PU-Schaum mit einer Dicke von 6 mm oder mehr verbessern.

KONDENSATABLAUF DES AUSSENGERÄTS

- Bei Verwendung des Ablaufbogens sollte das Außengerät auf einen mindestens 50 mm hohen Unterbau gestellt werden.
- Wenn das Gerät in Gegenden zum Einsatz kommt, in denen die Temperatur 2 bis 3 Tage lang unter dem Gefrierpunkt liegen kann, sollte der Ablaufbogen nicht verwendet werden, da sonst das Kondensat gefrieren kann und der Ventilator nicht läuft.

Ablasskniestück 2; Schlauch

Der Schlauch ist so anzubringen, dass das Wasser problemlos abläuft.

AUSDEHNUNGSGEFÄSS-VORDRUCK PRÜFEN

- Ein Ausdehnungsgefäß mit 10 L Luftkapazität und einem Anfangsdruck von 1 bar wird in diesem Innengerät installiert.
- Gesamtmenge an Wasser im System sollte unter 200 L sein. (Hinweis: Diese Wassermenge ist nicht im Tankvolumen des Geräts eingeschlossen)
- Falls die Gesamtmenge an Wasser größer 200 L ist, fügen Sie ein Ausdehnungsgefäß hinzu.
- Halten Sie bei der Installation den Höhenunterschied des Wassersystemkreislaufs innerhalb von 7 m. (Innenvolumen des gleichen Innengeräts ist ungefähr 5 L)

TESTLAUF

1. Befüllen Sie den Boilertank mit Wasser. Für zusätzliche Informationen, siehe im Installationshandbuch für Boilertank und im Betriebshandbuch.
2. ON auf Innengerät und RCCB einstellen. Für den Betrieb der Steuertafel, siehe im Betriebshandbuch der Luft-Wasser-Wärmepumpe.
3. Bei normalem Betrieb sollte der Manometerdruck zwischen 0,05 MPa und 0,2 MPa liegen. Falls nötig, stellen Sie die Geschwindigkeit der Wasserpumpe entsprechend ein, um einen normalen Betriebsbereich des Wasserdrucks zu erhalten. Falls das Einstellen der Geschwindigkeit der Wasserpumpe nicht das Problem löst, kontaktieren Sie einen autorisierten Händler.
4. Reinigen Sie nach dem Testlauf den Außenfilter. Setzen Sie ihn nach Abschluss des Reinigungsvorgangs wieder in das Gerät ein.

KORREKTER ABPUMPABLAUF

⚠ WARNUNG

Folgen Sie streng den unten aufgeführten Schritten für einen korrekten Abpump-Ablauf. Explosionen sind möglich, falls die Schritte nicht nacheinander ausgeführt werden.
1. Drücken Sie den Schalter „PUMPDW" auf der Steuertafel, um den PUMP DOWN-Modus zu beginnen. Betreiben Sie das System im PUMP DOWN-Modus für 10 ~15 Minuten.
2. Nach 10 ~ 15 Minuten (nach 1 oder 2 Minuten bei sehr geringer Umgebungstemperatur (< 10°C)), schließen Sie das 2-Wege-Ventil vollständig.
3. Nach 3 Minuten schließen Sie das 3-Wege-Ventil vollständig.
4. Drücken Sie den Schalter „OFF/ON" auf der Steuertafel, um den PUMP DOWN-Modus zu beenden.
5. Entfernen Sie die Kühlmittelleitung.

WARTUNG

- Um eine optimale Leistung des Geräts zu gewährleisten, sollten regelmäßige Inspektionen am Gerät, am Außenfilter und an den Verkabelungen durchgeführt werden. Diese Wartung sollte von autorisierten Händlern duchgeführt werden.

CHECKLISTE

- ☐ Tritt an den Bördelverbindungen Kältemittel aus?
- ☐ Wurden die Bördelverbindungen isoliert?
- ☐ Wurde das Verbindungskabel richtig angeklemmt?
- ☐ Ist der Kondensatablauf in Ordnung?
- ☐ Ist das Innengerät richtig an der Montageplatte befestigt?
- ☐ Ist der Wasserdruck höher als 0,05 MPa?
- ☐ Ist der Betrieb des Überdruckventils normal?
- ☐ Arbeitet RCCB normal?
- ☐ Ist das Innengerät richtig an der Montageplatte befestigt?
- ☐ Stimmt die Netzspannung mit der Nennspannung überein?
- ☐ Treten ungewöhnliche Geräusche auf?
- ☐ Arbeitet der Heizbetrieb normal?
- ☐ Arbeitet die Thermostatschaltung normal?
- ☐ Arbeitet die Schalttafel LCD normal?
- ☐ Tritt während des Testlaufs am Innengerät Wasseraustritt auf?